

Holstein Kiel testet sich gegen Gladbach: 0:1 in der Standortbestimmung

Holstein Kiel unterliegt Borussia Mönchengladbach knapp mit 0:1 im ersten Testspiel der Vorbereitung zur Bundesliga 24/25.

Im Rahmen der laufenden Vorbereitung auf die kommende Fußball-Bundesliga-Saison 2024/25 hat Holstein Kiel am vergangenen Freitag, dem 2. August, gegen Borussia Mönchengladbach getestet. Das Spiel fand im malerischen Rottach-Egern (Bayern) vor etwa 3000 Zuschauern statt. Das Ergebnis von 0:1 lässt zwar aufhorchen, beleuchtet jedoch auch wichtige Entwicklungsschritte für die Kieler Mannschaft.

Einstudierter Teamgeist und Herausforderungen

Unter der Leitung von Holstein-Coach Marcel Rapp traten die „Störche“ in einer formidablen Anfangsformation an. Die Spieler begannen ohne viele Experimente; Rapp vertrauen auf seinen etatmäßigen Torhüter Timon Weiner und formierte die Abwehr mit einer soliden Dreierkette, bestehend aus Timo Becker, Carl Johansson und Max Geschwill. Im Mittelfeld bildeten Lewis Holtby und Nicolai Remberg die Doppelsechs, während die Außenbahnen von Finn Porath und Jonas Sterner besetzt wurden. In der Angriffreihe agierten Fiete Arp und Phil Harres, wobei Letzterer und Geschwill als Neuzugänge in der Startelf für frischen Wind sorgten.

Schlüsselspieler unter Verletzungsdruck

Die erste Halbzeit verlief für Kiel insgesamt positiv, obwohl Alassane Plea von Gladbach mit einem Schuss das Außennetz traf und damit die einzige nennenswerte Gefahr für Weiner darstellte. Überraschend war jedoch, dass Max Geschwill aufgrund einer Verletzung kurz vor der Pause auswechseln musste. Diese Situation deutet auf die Verletzungsanfälligkeit in der Vorbereitung hin, die für die gesamte Saison zu einer Herausforderung werden könnte.

Debüt und neue Perspektiven

Nach der Halbzeitpause wechselte Holstein Kiel kräftig durch und brachte gleich neun frische Akteure, darunter auch Neuzugang Armin Gigovic, der nach seinem Wechsel vom FC Midtjylland in Dänemark sein Debüt feiern konnte. Diese Änderungen sollten frischen Wind und neue Impulse bringen, doch die Kieler Offensivkraft blieb insgesamt schwach.

Mönchengladbach übernimmt die Kontrolle

Gladbach hingegen erzielte in der zweiten Hälfte den Führungstreffer durch Grant-Leon Ranos, der nach einem Konter aus kurzer Distanz verwandelte. Sein Tor, das aus abseitsverdächtiger Position fiel, zeigt, wie wichtig jeder Pass und jede Stellungnahme in den zurückliegenden Wochen sein könnten.

Chancen und Ausblick auf die Saison

Trotz des Rückstands arbeitete Holstein Kiel daran, den

Ausgleich zu erzielen, schaffte es jedoch nicht, die Chancen zu nutzen. Marco Komenda hatte die beste Gelegenheit, als er per Kopfball das Ziel nur knapp verfehlte. Dies unterstreicht, wie wichtig es ist, die Effizienz im Abschluss zu verbessern, um in der kommenden Saison wettbewerbsfähig zu sein.

Nächste Schritte für Holstein Kiel

Holstein Kiel wird bereits in der kommenden Woche gegen den 1. FSV Mainz 05 antreten, ein weiterer Test im Vorfeld der Saison. Dieses Spiel ist von großer Bedeutung für den Coach und die Spieler, um die Offensivstrategie weiter zu verfeinern und den Zusammenhalt im Team zu fördern.

Letztendlich ist das aktuelle Testspiel nicht nur ein einzelner Rückblick auf ein 0:1. Es zeigt die Herausforderungen und Chancen, die eine neue Saison mit sich bringen kann. Die „Störche“ müssen nun die Lehren aus dieser Partie ziehen, um gestärkt in die bevorstehende Bundesliga-Saison zu starten.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de